

# Wer ist das Alters- und Pflegeheim Schönthal?

## Trägerschaft

Die Organisation der Stiftung und des Heims beruht auf der Stiftungsurkunde vom 15. Dezember 2010.

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ und besteht aus je vier Vertreterinnen respektive Vertretern der beiden Gemeinden Füllinsdorf und Frenkendorf. Er vertritt die Stiftung nach aussen und ist für die Erhaltung des Stiftungszweckes verantwortlich. Der Stiftungsrat wird durch die Gemeinderäte und Gemeindegemeinschaften der politischen Gemeinden von Füllinsdorf und Frenkendorf gewählt.

## Präsidenten des Stiftungsrates und der Heimkommission

### Stiftungsrat

1991–2004 Rudolf Peier, Füllinsdorf

ab 2004 René Gröflin, Frenkendorf

### Heimkommission

1991–1995 Alfred Schlachter, Füllinsdorf

1995–2004 Urs Burkhart, Füllinsdorf

2004–2006 Regula Schmutz, Füllinsdorf

2007–2010 Heinz Huber, Frenkendorf

## Meilensteine

1980–1987	Beginn der Planungsarbeiten und Genehmigung des Projektes
1986	Burckhardt + Partner AG, Architekten aus Basel, gewinnen mit ihrem Projekt «Merianpark» den Architekturwettbewerb
1987	Die Einwohnerinnen und Einwohner der Trägergemeinden Füllinsdorf und Frenkendorf stimmen dem Bau und den benötigten Krediten zu  Gründung der Stiftung Alters- und Pflegeheim Schönthal Füllinsdorf-Frenkendorf; Bildung des Stiftungskapitals von 7,7 Mio. Franken, Stiftungsurkunde, datiert auf den 6. April 1987
1989	Erteilung der Baubewilligung  Spatenstich am 8. September
1990	Aufrichtefest
1991	Schlüsselübergabe und Tag der offenen Tür am 7./8. Dezember  Einzug der ersten zwei Bewohnenden am 9. Dezember
1992	Offizielles Einweihungsfest am 8./9. August
1993	Auflösung der Baukommission am 26. August nach Sitzung Nr. 70 und 160 Seiten Protokoll
2001	10-Jahr-Jubiläum wird gefeiert
2006	Neues Leitbild
2009	Eröffnung der Pflegewohnung am 2. Januar an der Bahnhofstrasse in Frenkendorf
2010	Neue Stiftungsurkunde, datiert auf den 15. Dezember 2010  Die Heimkommission wird aufgelöst
2011	20-Jahr-Jubiläum wird gefeiert